



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

PROF. DR. MATTHIAS LEISTNER, LL.M. (CAMBRIDGE)  
LEHRSTUHL FÜR BÜRGERLICHES RECHT UND  
RECHT DES GEISTIGEN EIGENTUMS MIT  
INFORMATIONEN- UND IT-RECHT (GRUR-LEHRSTUHL)



## **Schwerpunktbereichsseminar im Recht des Geistigen Eigentums mit Internet- und Medienrecht**

### ***Digitalisierung und Europäisierung im Immaterialgüterrecht***

**Wintersemester 2026/27**

Technologischer Wandel, insbesondere durch Generative Künstliche Intelligenz (KI), bringt fundamentale Herausforderungen für das Recht des Geistigen Eigentums sowie für das Internet- und Medienrecht mit sich. Zudem sieht sich das Geistige Eigentum heute mehr denn je mit einer fortschreitenden Harmonisierung auf europäischer Ebene konfrontiert. Das Recht des Geistigen Eigentums ist damit längst kein rein nationales Phänomen mehr, sondern wird maßgeblich durch unionsrechtliche Vorgaben und transnationale Marktrealitäten geprägt.

Vor diesem Hintergrund widmet sich dieses Schwerpunktbereichsseminar aktuellen und grundlegenden Fragestellungen des Urheberrechts, des Patentrechts sowie flankierend des Lauterkeits- und Medienrechts. Der Fokus liegt dabei gezielt auf den tiefgreifenden Dynamiken der Digitalisierung und Europäisierung. Neben den drängenden Rechtsfragen rund um Künstliche Intelligenz bildet die fundamentale Bedeutung des Einheitlichen Patentgerichts (EPG) einen gewichtigen Untersuchungsgegenstand. Besonderes Augenmerk gilt zudem der prägenden Rolle des Europäischen Gerichtshofs (EuGH), dessen wegweisende Rechtsprechung die Kernbereiche des Geistigen Eigentums zunehmend unionsrechtlich überlagert.

Insgesamt können Themen aus dem Bereich „**Patentrecht**“, „**Urheberrecht**“ oder „**Lauterkeits- und Medienrecht**“ mit den genannten Schwerpunkten bearbeitet werden. Hinsichtlich der Auswahl eines dieser Felder haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Wahl: In den meisten Fällen können wir den ersten Wunsch erfüllen; immer können wir mindestens dem zweiten Wunsch nachkommen.

#### **Organisatorisches:**

- Es handelt sich grds. um ein Schwerpunktbereichsseminar für den Studiengang „Rechtswissenschaft (Erste Juristische Prüfung/Hauptfach)“. Sofern Sie an dem Seminar ausnahmsweise im Rahmen ihres LL.M.-Studiums teilnehmen wollen, bitten wir Sie daher, dies bei Ihrer Anmeldung explizit anzugeben.

- Das Seminar findet voraussichtlich verblockt im Dezember 2026 statt.
- Die **Bearbeitungszeit von 6 Wochen** beginnt mit der Abholung des Themas (jeweils von Montag bis Donnerstag) am Lehrstuhl. Sie kann frühestens am **21. Juli 2026** beginnen und muss spätestens am **12. November 2026** enden. Innerhalb dieses Zeitraums kann der genaue Bearbeitungszeitraum frei gewählt werden. Der letzte Termin für die Abholung ist daher der 01. Oktober 2026.
- Die **Vorbesprechung** findet am 15. Juli 2026 um 09 Uhr online (Link wird noch bekanntgegeben) statt. **Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend!**
- Ergänzend zur Vorbesprechung findet am 17. Juli 2026 von 10 Uhr bis 12 Uhr eine verpflichtende **Einführungsveranstaltung** statt (Raum wird noch bekanntgegeben). Hier wird u.a. auf die Vorgehensweise, die formale Gestaltung und das Zitieren eingegangen.